

## DER STANDPUNKT

Genussvoller  
MarktplatzROLAND  
RAUCH

In Kürze ist es wieder so weit. Am Freitag, dem 7. Juni, startet der Mittersiller Wochenmarkt, und der Stadtplatz wird dann jede Woche am Freitag wieder zu einem lebendigen Marktplatz. Heuer eröffnen wir gemeinsam mit unseren regionalen Standbetreibern extra frisch die Wochenmarktsaison. Einmal wöchentlich können konzentriert kostbare Produkte und Spezialitäten vor Ort gekauft werden.

Jeden Freitag in den Sommermonaten von Juni bis September werden am Stadtplatz von Mittersill ab 9 Uhr beispielsweise Wurst und Selchwaren, frische Käsespezialitäten, Bio-Produkte in allen Variationen, frisches Obst und Gemüse sowie regionale Feinkost zu fairen Preisen angeboten. Der Wochenmarkt bietet Produkte, welche es im lokalen Handel und auch im Lebensmittelhandel in dieser Form nicht gibt – und bildet damit ein überaus wertvolles zusätzliches Produktangebot zu den bestehenden Angeboten im Zentrum von Mittersill.

Aufgrund des großen Erfolges wird Ende Mai auch das Mittersill-plus-Gutscheinheft wieder neu aufgelegt. Ab 31. Mai läuft die Zustellung direkt an jeden Haushalt. Nutzen Sie die attraktiven Einkaufs- und Genussvorteile. Die Mittersill-plus-Mitgliedsbetriebe bieten den treuen Kunden aus der Region ein vielfältiges Angebot. Wir wünschen viel Vergnügen beim Flanieren, Probieren, Einkaufen und Genießen (siehe auch die Seiten 24/25).



## Integration

An der Hauptschule bzw. am BORG Mittersill fand vorige Woche eine Veranstaltung der Aktion „Zusammen: Österreich“ statt. Im Bild Schüler mit HS-Direktor Wolfgang Zingerle, LR Tina Widmann, Michaela Grubmüller und Pinzgaus Integrationsbeauftragter Bahri Trojer.

Bild: SW/LPB/NEUMAYR

# Betreuung der Kinder auf ganz neuen Beinen

**Bahnbrecher.** Die Hauptschule Mittersill wird ab Herbst ganztägig geführt. Volksschulkinder erhalten ein Mittagessen. Kindergartenkinder werden auch im Sommer durchgehend betreut.

**MITTERSILL (simo).** Der Oberpinzgauer Zentralort zeigt sich einmal mehr als Vorreiter in Sachen Schulformen und Kinderbetreuung. Nach intensiver Vorarbeit präsentierte die Vorsitzende des Sozialausschusses der Stadtgemeinde, Alexandra Lemberger, ein Paket, das am Dienstag der Gemeindevertretung zur Absegnung vorgelegt wurde. Die Kernpunkte sind:

- Ab Herbst 2013 wird die Hauptschule Mittersill als ganztägige Schulform geführt. Die Schüler erhalten im St.-Vinzenz-Kindergarten ein Mittagessen. Danach werden sie in der Hauptschule von 13.15 bis 14.10 Uhr von einer Lehrperson der Volks- bzw. Hauptschule bei den Hausaufgaben oder beim Lernen betreut. Nach der Lernzeit übernehmen Kindergärtnerinnen (St. Vinzenz) die Freizeitbetreuung. Das pädago-

gische Konzept dafür wird vom Hauptschuldirektor zusammen mit den Freizeitpädagogen erstellt. „Der Schulbesuch an Nachmittagen von Montag bis Freitag ist nicht verpflichtend.“



Bild: SW/KIRCHBERGER

„Die Angebote in die Jugend sind gut investiert.“

**A. Lemberger,**  
Stadträtin

Aber schon jetzt ist an drei Nachmittagen pro Woche Schulbetrieb. Eltern können entscheiden, ob und wie oft sie ihre Kinder anmelden“, sagt Lemberger. Die Kosten sind gesetzlich festgelegt und betragen monatlich: Fünf Tage/Woche: 80 Euro; Vier Tage/Woche: 64 Euro; Drei Tage/Woche: 48 Euro; Zwei Tage/Woche: 32 Euro;

ein Tag pro Woche: 16 Euro. Dazu kommen die Kosten für das Mittagessen (derzeit 3,50 Euro). Die schulische Nachmittagsbetreuung findet nur während der Schulzeit statt.

- Geplant ist ab Herbst eine Mittagsbetreuung für Volksschulkinder. Damit sollen Eltern entlastet werden, denen es nicht möglich ist, ihre Kinder nach Schulschluss (11.25 bzw. 12.20 Uhr) abzuholen. Die Kinder essen im St.-Vinzenz-Kindergarten und werden dort bis 14 Uhr betreut. Die Kosten für die Betreuung betragen 12 Euro pro Tag (zuzüglich 3,50 Euro fürs Mittagessen). Das Angebot gibt es zusätzlich zur schulischen Nachmittagsbetreuung.

- Vorbildhaft ist Mittersill bei den Öffnungszeiten der Kindergärten. „Wir bieten eine durchgängige Kinderbetreuung, auch über die Sommermonate“, sagt Lemberger. Sie ist auch stolz auf die Jugendplattform: „Hier gestalten wir gemeinsam mit den Jugendlichen nicht nur den Skater-Platz neu, sondern auch der Chill Outside Platz wird bereits umgesetzt.“